

Ausstellung am Mittwoch, 27. April 2022 ab 12.00 Uhr, Donnerstag, 28. April 2022 ganztägig

Die Ausstellung rund um das Thema Konversion bietet vielfältige Einblicke in das Themenspektrum der Nutzung der Bestände: mit Inspirationen und Informationen zu Finanzierungen, Förderungen, Programmen sowie der Möglichkeit zum konkreten unmittelbaren Austausch mit verschiedenen zuständigen Institutionen. Auch hier geht es um die unterschiedlichen Maßstäbe und Aufgaben der Konversion.

Die Aussteller präsentieren erfolgreiche Projekte und geben konkrete Hinweise, welche Potenziale in verschiedensten Gebäuden und Flächen stecken, informieren über mögliche Vorgehensweisen, unterstützende Programme und Finanzierungsmöglichkeiten.

Die Ausstellung befindet sich in der zentralen Veranstaltungshalle und ist ab dem 27. April 2022 von 12.00 Uhr an über den gesamten Kongress hinweg geöffnet.



NRW.URBAN

Gemeinsam lebendige Räume schaffen: NRW.URBAN unterstützt Stadt und Land in vielfältigen Programmen und Projekten der Flächen- und Stadtentwicklung. Im Mittelpunkt steht dabei das Potenzial im Bestand. Mit intensivem Know-how begleitet die Tochtergesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen die Transformation großer Gewerbe- und Industriebrachen, die Revitalisierung untergenutzter Standorte in Gemengelagen genauso wie die Aktivierung ehemaliger Bahnflächen.

www.nrw-urban.de



AAV - Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung

Der AAV ist ein bundesweit einzigartiges Kompetenzzentrum für Flächenrecycling und Altlastensanierung, in dem Land, Kommunen und Wirtschaft partnerschaftlich zusammenarbeiten. Als unabhängige, selbstverwaltete Körperschaft des öffentlichen Rechts beseitigt er als Maßnahmenträger für die Kommunen in NRW überall dort Altlasten in Boden und Grundwasser, wo ein Verursacher der Verunreinigung zum Beispiel nicht haftbar gemacht werden kann. So macht der AAV wertvolle, meist attraktiv gelegene und gut erschlossene Flächen neu nutzbar und hilft, den Verbrauch von Natur- und Freiflächen zu reduzieren.

www.aav-nrw.de

IBA Thüringen

IBA Thüringen GmbH

Der Umgang mit Beständen als Ressource ist eine der zentralen Aufgaben der Internationalen Bauausstellung (IBA) Thüringen. Unter dem Motto „StadtLand“ zeigt die IBA Thüringen mit großen und kleinen Projekten, wie Leerstände im Städtischen und Ländlichen neu genutzt werden können, von der Kirche über das ehemalige Gästehaus bis hin zum alten Fabrikgebäude.

www.iba-thueringen.de



REGIONALE 2025 Südwestfalen / Südwestfalen Agentur GmbH

Im Rahmen der REGIONALE 2025 in Südwestfalen werden Projekte aus verschiedenen Themenfeldern umgesetzt. Stadt- und Dorfentwicklung spielen hier genauso eine Rolle wie Mobilität oder Smart Living. Die Region will die Chancen der Digitalisierung nutzen, um auch für nachfolgende Generationen attraktiv und lebenswert zu sein.

www.suedwestfalen-agentur.com/regionale-2025



Montag Stiftung Urbane Räume

Montag Stiftung Urbane Räume

Die Montag Stiftung Urbane Räume schafft gemeinsam mit den Menschen vor Ort, den Kommunen und anderen Partnern aus leerstehenden Gebäuden und brachliegenden Flächen inklusive Gemeinschaftsorte auf Stadtteilebene. Diese Gemeinschaftsorte werden nach dem Initialkapital-Prinzip entwickelt: gemeinwohlorientiert, kooperativ und langfristig wirtschaftlich tragfähig. Ausgangspunkt ist dabei die Investition in Gebäude bzw. Grundstücke, durch deren Vermietung Überschüsse erzielt werden, die als Stadtteilrendite dem Gemeinwohl zugutekommen.

www.montag-stiftungen.de/mur



startklar a+b GmbH

Die startklar a+b GmbH berät, qualifiziert und begleitet bürgerschaftlich-zivilgesellschaftliche Projektträger*innen und Kommunen bei der Realisierung ihrer Projekte in den Handlungsfeldern Stadterneuerung, Kulturentwicklung, ländliche Entwicklung und Strukturpolitik – beispielsweise im Rahmen der Programme „Initiative ergreifen“ – Bürger*innen machen Stadt (im Auftrag des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG) NRW) sowie „Dritte Orte – Häuser für Kultur und Begegnung im ländlichen Raum“ (im Auftrag des Ministeriums für Kultur- und Wissenschaft (MKW) NRW).

www.startklar-ab.de

Ausstellung am Mittwoch, 27. April 2022 ab 12.00 Uhr, Donnerstag, 28. April 2022 ganztägig



LEADER Bergisches Wasserland & LEADER-Region Oberberg: 1000 Dörfer – eine Zukunft

Von lokaler bis hin zu regionaler Bedeutung – das europäische Förderprogramm LEADER unterstützt die Entwicklung von Projekten im ländlichen Raum. Im Bergischen RheinLand beraten die Regionalmanagements des Bergischen Wasserlandes und der Region „1000 Dörfer“ Projektträger*innen bei ihren Vorhaben von der Idee über Antragsstellung und Durchführung bis zum Projektabschluss im Rahmen des LEADER-Förderprogramms.

www.leader-bergisches-wasserland.de
www.1000-doerfer.de



Dorfservice Oberberg

Das LEADER-geförderte Projekt Dorfservice Oberberg des Oberbergischen Kreises unterstützt die Dörfer im gesamten Kreisgebiet als Anlauf- und Beratungsstelle z. B. bei der Suche nach passenden Ansprechpartner*innen, Förderprogrammen für die Umsetzung von Projekten oder mit digitalen Fortbildungen zu verschiedenen Themen des Dorflebens.

www.obk.de/cms200/kreis/ud/dso/index.shtml



Kreissparkasse Köln & PARETO GmbH

Die Kreissparkasse Köln ist die größte kommunale Sparkasse Deutschlands. In ihrem Geschäftsgebiet – den vier Landkreisen rund um Köln und Bonn – betreut sie rund 1 Mio. Menschen in allen Fragen rund ums Geld. Ihr Angebot richtet sich sowohl an Privat- und Firmenkunden als auch kommunale Kunden. Die PARETO GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Kreissparkasse Köln. Sie realisiert im Verbund mit Partnern vielfältige Immobilienprojekte in der Region Köln/Bonn.

www.ksk-koeln.de / www.pareto-koeln.de



KfW Bankengruppe

Als Förderbank unterstützt die KfW den Wandel in Wirtschaft, Ökologie und Gesellschaft und vergibt dafür u. a. Zuschüsse und Förderdarlehen an Kommunen sowie kommunale und soziale Unternehmen. Dabei ist ein breites Spektrum an Investitionen in die kommunale und soziale Infrastruktur förderfähig.

www.kfw.de/infra



NRW.BANK

Die NRW.BANK unterstützt Infrastrukturprojekte von Kommunen und kommunalen Unternehmen in Nordrhein-Westfalen durch die Finanzierung und Förderung im Bereich „Infrastruktur/Kommunen“ sowie durch Beratungsleistungen.

www.nrwbank.de/de



VR Bank eG Bergisch Gladbach-Leverkusen & VR-Bank Rhein-Sieg eG

Als eine der größten Genossenschaftsbanken in der Region Rhein-Berg, Leverkusen und Langenfeld ist die VR Bank eG Bergisch Gladbach-Leverkusen Vermittler und Finanzierungspartner und unterstützt Verkäufer und Vermieter ebenso wie Bauträger und Projektentwickler bei der Realisierung von Immobilienprojekten. Die VR-Bank Rhein-Sieg eG ist die größte Genossenschaftsbank im Rhein-Sieg-Kreis. Sie verfügt als expandierende Bank über ein enges Netzwerk und steht Bauträgern und Investoren (privat und gewerblich) als Finanzierungspartner aufgeschlossen gegenüber.

www.vrbankgl.de / www.vrbankrheinsieg.de



Region Köln/Bonn e. V.

Der Region Köln/Bonn e. V. bildet seit 1992 das Regionalmanagement in der Region Köln/Bonn. Ziel ist es, die regionale Zusammenarbeit sowie die strategische Ausrichtung der Region in strukturpolitischen Handlungsfeldern wie Nachhaltige Raumentwicklung, Klimawandelvorsorge, Innovation & Wirtschaftsförderung u. a. zu stärken. Der Region Köln/Bonn e. V. ist ein Gesellschafter der REGIONALE 2025 Bergisches RheinLand.

www.region-koeln-bonn.de/de/index.html

Agglomerationsprogramm

Der Region Köln/Bonn e.V. baut mit dem Agglomerationsprogramm auf den regionalen Dachstrategien Agglomerationskonzept und Regionale Klimawandelvorsorgestrategie auf. Gemeinsam mit den regionalen Akteuren wird ein strategischer Handlungsrahmen mit programmatischen Aussagen erarbeitet, der Leitlinien und Anforderungen für beispielhafte Projekte definiert.

COMPASS

Das COMPASS Fördermittelmanagement verfolgt kontinuierlich die Entwicklungen in der dynamischen Förderlandschaft auf Landes-, Bundes- sowie EU-Ebene und versteht sich als „Agent“ für die Region und hilft bei der steigenden Anzahl von Angeboten einen Überblick zu behalten. Bei der Begleitung einzelner Projektideen berücksichtigt COMPASS die (teil)räumlichen Programm- und Förderkulissen in der Region Köln/Bonn.